

Reden wir über Geld



ÜBER GELD SPRICHT MAN NICHT? ... SOLLTEN WIR ABER!

Fondsgebühren: Vergleichen Sie!

**Beim Kauf von Fondsanteilen fallen Kosten an.
Ist Ihr Fonds teuer oder günstig?**

Was ist ein Investmentfonds?

In Investmentfonds wird Kapital von vielen Anlegern gebündelt und veranlagt. Als Anleger sind Sie Miteigentümer des Fonds. Je nachdem, in welche Wertgegenstände das Kapital investiert wird, gibt es beispielsweise Immobilien-, Aktien- oder Rentenfonds.

Der Manager des Fonds kümmert sich darum, wie das Kapital des Fonds konkret angelegt wird. Für die Veranlagung und die Verwaltung werden von der Kapitalanlagegesellschaft Gebühren eingehoben. Ein Vergleich lohnt sich!

Arten von Gebühren

Der **maximale Ausgabeaufschlag** ist der in Prozent angegebene Höchstbetrag jener Gebühr, die beim Kauf von Fondsanteilen einmalig zu bezahlen ist. Er wird üblicherweise an den Vertrieb als Vermittlungsprovision weitergegeben. Maximale Ausgabeaufschläge sind in den Fondsbestimmungen sowie auch im Kundeninformationsdokument KID anzuführen.

Als **laufende Kosten** sind im KID die tatsächlich angefallenen Kosten des Fonds in Prozent des Fondsvermögens innerhalb eines Jahres anzugeben; sie können deshalb von Jahr zu Jahr variieren. Die laufenden Kosten umfassen alle Arten von Kosten, die der Fonds zu tragen hat. Bestandteil der laufenden Kosten sind jedenfalls Verwaltungs- und Depotbankgebühren,

KID = Kunden- informations- dokument

Das KID enthält wesentliche Informationen über Gebühren, die Anlagestrategie und die Risikoklasse eines Investmentfonds. Es hat eine standardisierte Form und ist kostenfrei.

Mehr Ertrag = mehr Risiko

Ein höherer Ertrag geht immer mit einem höheren Risiko einher. Vergleichen Sie marktübliche Konditionen und seien Sie kritisch.

Österreichische Publikumsfonds zum 31. 12. 2020

FONDSKATEGORIE	Laufende Kosten lt. KID		Max. Ausgabeaufschlag lt. KID	
	MITTELWERT	MAX.	MITTELWERT	MAX.
Kurzfristige Rentenfonds	0,36 %	1,20 %	1,45 %	7,00 %
Rentenfonds	0,65 %	2,44 %	2,49 %	10,00 %
Mischfonds	1,36 %	3,82 %	2,89 %	10,00 %
Aktienfonds	1,66 %	3,44 %	3,13 %	10,00 %
Immobilienfonds	1,04 %	1,75 %	3,14 %	5,00 %
Sonstige Fonds	1,06 %	2,15 %	4,43 %	5,00 %
Gesamt	1,13 %	3,82 %	2,80 %	10,00 %
hiervon Nachhaltigkeitsfonds nach Umweltzeichen 49	1,09 %	2,28 %	1,93 %	5,25 %

Gebühren für Anlageberater, alle Zahlungen, die gegebenenfalls infolge von Auslagerungen anfallen, Anmelde-, Aufsichts- oder ähnliche

Gebühren, Vergütungen der Abschlussprüfer, Vergütungen für juristische und gewerbliche Berater sowie sonstige Vertriebsgebühren.

Marktstudie

Die FMA führt jährlich eine Marktstudie zu Fondsgebühren durch. Heuer wurden die jeweils im KID angegebenen Kosten von 1.014 österreichischen Investmentfonds analysiert und zum leichteren Kostenvergleich Durchschnittswerte errechnet. Das Ergebnis zeigt auch dieses Jahr wieder, dass Fonds mit einer höheren Risikoklasse höhere Gebühren verlangen. So bilden Aktienfonds als

riskanteste Fondsklasse neben den sonstigen Fonds auch die teuerste Fondskategorie, während kurzfristige Rentenfonds die geringsten Gebühren aufweisen.

Nachhaltige Fonds, die mit dem Österreichischen Umweltzeichen zertifiziert sind, verlangen im Vergleich zum Gesamtmarkt geringfügig niedrigere Gebühren.

→ mehr Informationen

In unserer FMA-Marktstudie zu Fondsgebühren können Sie das alles genau nachlesen:

→ Marktstudie: www.fma.gv.at/fma-aktuell/fma-fokus-fondsgebuehren/

→ weitere Ausgaben

→ 04 Greenwashing

→ 05 Krypto-Assets

→ 06 Geldwäsche

redenwiruebergeld.fma.gv.at

→ Finanz-ABC

Auf unserer Website finden Sie wichtige Basisinformationen:

www.fma.gv.at ▶ Finanz ABC

▶ Geldanlage

IMPRESSUM:

Finanzmarktaufsichtsbehörde
(FMA)

Otto-Wagner-Platz 5
1090 Wien

Tel.: +43 1 249 59 0

Fax: +43 1 249 59 5499

E-Mail: fma@fma.gv.at